

29. Mai 2001

Regionalförderung: Sieben neue Projekte beschlossen

Landesregierung genehmigt 127 Millionen Schilling

Im Zuge ihrer heutigen Sitzung hat die NÖ Landesregierung u.a. auch sieben Regionalisierungsprojekte beschlossen und dafür insgesamt 126.548.966,43 Schilling Regionalförderungsmittel bzw. EU-Fördermittel bewilligt. Diese Mittel teilen sich wie folgt auf:

9,993 Millionen Schilling für das EURO FIT-Projekt des Ausbaus des TBZ, der ehemaligen Textilfachschule Gross Siegharts. Neben Regionalfördermitteln im Ausmaß von 5,672 Millionen Schilling sind auch EU-Kofinanzierungsmittel in der Höhe von 4,321 Millionen Schilling in das Projekt eingebunden.

18.518.226,43 Schilling für den Abschnitt 2 des EURO FIT-Projekts der Errichtung einer Radregion Östliches Weinviertel. Die Regionalfördermittel belaufen sich hier auf 9,247 Millionen Schilling, 9.271.226,43 Schilling sind aus dem EFRE-Fonds/Ziel 2-Programm vorgesehen.

5,409 Millionen Schilling für das EURO FIT-Projekt des Anschlusses des Kamp-Thaya-March-Radweges an vier tschechischen Grenzübergängen.

4,031 Millionen Schilling in Bezug auf die Korrektur des Finanzierungsplanes der Zusatzinvestitionen beim Hallenzubau der Messe Wiener Neustadt. Regionalförderung und EU-Fördermittel betragen hier jeweils 2.015.500 Schilling.

5,8 Millionen Schilling für die zweite Ausbaustufe des Kulturzentrums Schloss Katzelsdorf.

81,8 Millionen Schilling für das EURO FIT-Projekt der Errichtung der Therme Laa an der Thaya. Neben 54 Millionen Schilling aus dem EFRE-Fonds/Ziel 2-Programm wurden hier 20,8 Millionen Schilling Zuschuss und 7 Millionen Schilling als Darlehen aus dem Regionalförderungsbudget beschlossen.

997.740 Schilling Regionalförderungsmittel stellen den Anteil der Eco Plus am Investitionsbudget 2000 der Regionalen Innovationszentren NÖ Holding dar.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at